

D

unser fründtlich dienlt. vund was veyr loby vund guts veruungey Juner
 vortgeborener lieber Vetter. Sohn vund Ervatters, **W**ir gabn
 gericht von E. L. Darnach Joha Dorsen van Adamaer sine
 Arzbinge verhanden. Vund die vrsachen des veyrgey. Vbarumb
 In disse künfftige Pfingstwech, der erste zill des Lantvuelkenbogethe
 auf Mandt nyt verlaszt. sinder In etlichen vund angezeigten
 tagen darnach, alvir In unser Stadt Elm vnsinlich verricht
 werden soll. alles frunnen angebens gutwilliglich angezeirt
D veyr vnn woll lieber gesehen Das des bestimpter tagh, vrmög
 des Elmischen Abpfinds vund E. L. darantff genögeten zuefriben,
 gehalten. **S**o wollen veyr dorff ab solichen angezeirey
 veyrgey, kein missfallens vnnnen, sinder In dem vund vnserey
 E. L. fründtlich willfaren, den benanten tagh alvir In Elm
 vnnnen. Vund alvndan gegen darransingh der pfennungen
 vnsere gebürliche Erntay geben lassen. **V**erliche
 veyr In fründtlicher guntziger antwort E. L. die künfftige In
 fründtlichen willen guntzet wissen. **I** hinvvdder nyt völlen
 verhalten. **V**eben In Elm den 10^{ten} Junij Anno 1565

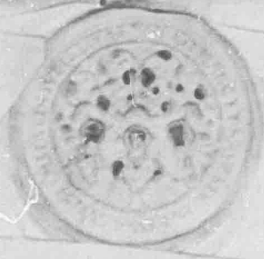
W

Wilhelm Hertzog zu Sülzb. Elm vnd Berg, Graue
 In der Mark vund Ravensberg, Herr zu Ravensberg etc
 Ich gunt völlen siche vnter
 vund vnserey

[Signature]
 11
 Der hoch zu miltid...

1565. Junij

48



em Hochgebornen Fürsten unserm befin-
 dern lieben Vetteren, Sozu und Befatter Herzog
 Wilhelm Prinzen zu Vranien, Brauch zu
 Dalrain, Emsenmelubogen und Vianden
 Fürstern zu Breda iij Statseletern zu Burg undj.

Gezeichnet 18 Junij
 Johannes de W.